

unflätlicher hochgeborener Ehrenfürst E. Ehrenf. g.
 sein Juchzeit meine ganz güttwillige Dienst bezeich
 Altes ziner gnediger Vund freundlichster Lieber Herr
 Vund pfleger, Ich hatt E. Ehrenf. g. Edelman vund
 Jener dem Eißlander genant sampt seiner
 freustrauen Vund hindann wieder zuvorn was
 E. Ehrenf. g. zusehen lassen. aber es hatt Jure
 unire freundlichster geliebter gemahl nicht zulaiben
 Wollten, sonder sie händ was bis zeh Utenig
 mitzueissem Vornungertt. Darwegen damit
 das E. Ehrenf. g. ein wissen ungen, Vund Juch
 Altes Juch mit gemoltem Eißlander Wirtten.
 Als hat E. Ehrenf. g. Ich dasselben Juchselich
 ziner standigen mit Vnderlassen sollen, Juch
 lich bitten E. Wollten E. Ehrenf. g. Das in Eysen
 Vell auffmerken, sonder da vorkommen unire
 Egegemahl freundlichst Vor gütt haben E. Ehrenf. g.
 Juch wider allen angewunden Juch vund Willen
 zueingewen. Bin Ich sampt unire freundlichster
 lieben gemahl ganz güttwillig. Vund Juch
 E. Ehrenf. g. Juch mit dem Unachtigen zu
 gesundheit bruecken, Datum Anstalt den 7
 Septembri 1655

Wilhelm Prinz zu Vranien Graff zu
 Nassau Capulthogen & freyherr zu Baden
 Stadthalter in Burgund holland &c.

E. E. f. g.

ganz dienstwilliger
 Wilhelm Prinz zu
 Vranien